



Barmherzigkeit

JESUS VERSORGT DICH!



Barmherzigkeit ist die Fähigkeit  
der **Fürsorge** und des **Mitgeföhls**,  
die für Gott und Jesus Christus  
charakteristisch ist

und sich gewöhnlich in  
Handlungen der **Freundlichkeit**  
und **Rücksichtnahme** gegenüber  
Menschen **in Schwierigkeiten**  
**oder Krisen jeder Art zeigt.**



Wenn ihr erkannt habt, wer ich bin, dann habt ihr auch erkannt, wer mein Vater ist. Doch von nun an kennt ihr ihn und habt ihn gesehen!

Johannes 14,7 | NLB



Die Apostel kamen wieder bei Jesus zusammen und berichteten ihm alles, was sie getan und gelehrt hatten.

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

Da sagte Jesus zu ihnen:  
»Kommt, wir gehen an einen  
einsamen Ort, wo wir allein sind  
und wo ihr euch ein wenig  
ausruhen könnt.«

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

Denn es war ein ständiges  
Kommen und Gehen, sodass sie  
nicht einmal Zeit zum Essen  
fanden.

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

Sie fahren also mit einem Boot  
an einen einsamen Ort, um allein  
zu sein.

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

Aber man beobachtete sie bei der Abfahrt, und vielen war klar, wohin sie wollten.

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

Da kamen die Leute aus allen umliegenden Ortschaften angelaufen und waren so auf dem Landweg noch vor ihnen dort.

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

Als Jesus aus dem Boot stieg und  
die vielen Menschen sah, ergriff  
ihn tiefes Mitgefühl,

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

denn sie waren wie Schafe, die keinen Hirten haben. Er nahm sich darum viel Zeit, sie zu lehren.

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

Es wurde spät, und seine Jünger kamen zu ihm und sagten: »Wir sind hier an einem einsamen Ort, und es ist schon spät.

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

Schick die Leute fort, dann  
können sie in die umliegenden  
Gehöfte und Dörfer gehen und  
sich etwas zu essen kaufen.«

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

Jesus erwiderte: »Gebt doch ihr  
ihnen zu essen!« Da sagten sie zu  
ihm:

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

»Das würde ja bedeuten, dass wir für zweihundert Denare Brot kaufen müssten, damit wir allen zu essen geben können!«

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

»Wie viele Brote habt ihr?«,  
fragte er zurück. »Geht und seht  
nach!«

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

Sie taten es, kamen wieder zu ihm und sagten: »Fünf, und außerdem zwei Fische.«

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

Da wies Jesus die Jünger an,  
dafür zu sorgen, dass die Leute  
sich alle gruppenweise ins Gras  
setzten.

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

Als sie sich in Gruppen zu  
hundert und zu fünfzig gelagert  
hatten,

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

nahm Jesus die fünf Brote und  
die zwei Fische, blickte zum  
Himmel auf und dankte Gott  
dafür.

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

Dann brach er die Brote in Stücke und gab sie seinen Jüngern, damit diese sie an die Menge verteilten. Auch die zwei Fische ließ er unter alle verteilen.

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

Und alle aßen und wurden satt.  
Am Schluss sammelte man auf,  
was von den Broten und Fischen  
übrig geblieben war – zwölf  
Körbe voll.

Markus 6,30 – 44 | NGÜ

Die Zahl der Männer, die von den  
Brotten gegessen hatten, belief  
sich auf fünftausend.

Markus 6,30 – 44 | NGÜ



»Kommt, wir gehen an einen  
einsamen Ort, wo wir allein sind  
und wo ihr euch ein wenig  
ausruhen könnt.«

Markus 6,31 | NGÜ

Denn es war ein ständiges  
Kommen und Gehen, sodass sie  
nicht einmal Zeit **zum Essen**  
fanden.

Markus 6,31 | NGÜ



Als Jesus aus dem Boot stieg und  
die vielen Menschen sah, **ergriff**  
**ihn tiefes Mitgefühl,**

Markus 6,34 | NGÜ

denn sie waren wie Schafe, die keinen Hirten haben. Er nahm sich darum viel Zeit, sie zu lehren.

Markus 6,34 | NGÜ



Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, wird nicht hungern, und wer an mich glaubt, wird nie mehr dürsten.

Johannes 6,35 | ELB



Im weiteren Verlauf des Essens  
nahm Jesus Brot, dankte Gott  
dafür, brach es in Stücke und gab

Matthäus 26,26 | NGÜ

es den Jüngern mit den Worten:  
»Nehmt und esst, **das ist mein  
Leib.**«

Matthäus 26,26 | NGÜ



Auch **die zwei Fische** ließ er unter  
alle verteilen.

Markus 6,41 | NGÜ



Denn alles ist mir möglich **durch**  
**Christus**, der mir die Kraft gibt,  
die ich brauche.

Philipper 4,13 | NLB



Nun drängte Jesus seine Jünger,  
unverzüglich ins Boot zu steigen  
und ans andere Ufer nach  
Betsaida vorauszufahren;

Markus 6,45-46 | NGÜ

er wollte inzwischen die Leute entlassen, damit sie nach Hause gehen konnten.

Markus 6,45-46 | NGÜ

Als er sich von der Menge  
verabschiedet hatte, ging er auf  
einen Berg, um zu beten.

Markus 6,45-46 | NGÜ

